

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 123 (1997)
Heft: 9

Rubrik: Leserbriefe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wo bleibt Gotthelf?

1. Ich bleibe Ihnen treu erhalten.
2. Der Nebi ist wieder à jour.
3. Gerne warte ich auf einen interessanten Gotthelf-Jubiläums-Beitrag.

HEINZ GISLER, ZÜRICH

Vielen Dank für den Hinweis! Wir verweisen auf das zweiteilige Comic «Die schwarze Spinne» von Markus Kirchhofer und Diego Balli, erschienen in den Nummern 7 und 8/97. Die Red.

Gute Nacht
Rüdisührl!



Selbst das Micky Maus meiner 7-jährigen Bo...
...ist spannender!

Nebelspalter allgemein

Nebelfreie Welt

Eigentlich wollte ich das Abonnement für dieses Jahr auflösen, weil ich alt bin und weil ich nun doch hoffte, das Blatt habe den Tiefpunkt überwunden. Sein Tod hätte mich sehr betrübt. Nach einer gewissen Mai-Nummer wollte ich dies auch schon. Sie hatten es damals auf Herrn Kessler abgesehen. Ich fürchtete schon, der Nebelspalter wäre beim Ringier Verlag gelandet. Doch ich besann mich anders und wollte auf eine bessere Zukunft hoffen, was nun offenbar eingetreten ist. Ich wünsche Ihnen recht gute Mitarbeiter, die noch viel Nebel spalten werden, damit die Leser den Durchblick auf eine nebelfreie Welt wieder bekommen!

GERTRUD HERSBERGER, WANGEN

«Satire treibt wunderliche Blüten», Titelbild von Johannes Borer, Nebelspalter 8|97

Ein Gedicht!

Dein Titelbild hat mich zum Dichten angeregt:
*Natur lockt Amor
Aus allen Blüten hervor
Spürst Du ihren Sog?
Sind's Lippenblütler?
Wie wird erst der Mai sein?*

ANNALIES RICKLI, SOLOTHURN

Das Comic-Magazin

No 46

STRAPAZIN

KRIMINAL

Magnus/Bunker

D. Mazzucchelli

U. Fürst

V. Sardon

Probenummer!

Einfach diese Anzeige ausschneiden und mit 5.- in Briefmarken an STRAPAZIN, Postfach 841, CH-8025 Zürich schicken!

Anzeige

Nur gelächelt

Wer geht schon gerne zum Zahnarzt? Als Bub haben mich solche Termine arg bedrückt und wenn möglich habe ich mich davor gedrückt. Ein einziger Lichtblick gab's da: die abgegriffenen, arg zerblätterten und vergilbten Nummern des Nebelspalters. Nun habe ich mich in vorgerücktem Alter entschieden, den Nebelspalter zu abonnieren – um so mehr, als in Arztpraxen kaum mehr Nummern davon auflie-

gen. Erst zwei Nummern habe ich aufmerksam gelesen, will demnach noch kein abschliessendes Urteil fällen. Ab und zu habe ich geschmunzelt, aber gelacht – ehrlich – eigentlich nie. Satire bringt einen vielleicht nicht zum Lächeln? Doch Sie schreiben, es müsse mehr Raum sein für Humor. Der fehlt mir weitgehend. Humor mit Charme, das wünschte ich mir noch vermehrt.

BERNHARD LINDER, GÜMLIGEN

Nebelspalter

Die Schweizer Satire-Zeitschrift

123. Jahrgang
Gegründet 1875
Erscheint 2mal monatlich
ISSN 0028-1786

MitarbeiterInnen dieser Nummer

Ammon P., Bissig L., Borer J., Eisenmann O., Escher S., Etschmayer P., Feldman F., Fleckenstein E., Hansen G., Hartmann A.R., Hutter G., Jaermann C., Karpe G., Klein R., Lapp K.I., Liebi E., Rapallo, Rattelschneck, Riegler E., Riklin A., Schaad F., Schabel H., Schnyder N., Schreiber K., Schuler C., Schütte K., Vogeltanz J., Wechsler M., Wegmann S.

Herausgeber
Alfred Rüdisühli

Redaktionsassistent
Jacqueline Vitacco

Gestaltung
Claude Borer, Philipp Stamm

Bildredaktion
Anna Regula Hartmann

Produktion
Werner Mayr

Redaktionsadresse
Postfach
CH-4012 Basel
Fon 061 264 64 80
Fax 061 264 64 88

Verlag, Druck und Administration
Nebelspalter-Verlag
Postfach
CH-4012 Basel
Fon 061 264 64 64

Abonnements
Fon 061 264 64 53
Fax 061 264 64 86

Abonnementspreise

Schweiz*
12 Monate CHF 91.80
6 Monate CHF 51.40

Europa°
12 Monate CHF 100.—
6 Monate CHF 56.—

Übersee°
12 Monate CHF 110.—
6 Monate CHF 61.—

* inkl. 2% MWSt (Nr. 116 138)
° inkl. Land- und Seepostporto.
Luftpostpreise auf Anfrage.

Abonnements-Ablauf

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn nicht eine Abbestellung erfolgt.

Nachdruck

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen aus dem Nebelspalter ist nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion gestattet.

Anzeigenverwaltung

Reinhardt Media-Service
Thomas Bertschi
Missionsstrasse 36
CH-4012 Basel
Fon 061 264 64 72
Fax 061 264 64 88

Inserate-Akzeptanzschluss

Ein- und zweifarbige
Inserate 2 Wochen,
vierfarbige Inserate
4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise

Nach Tarif 1997